

Befragung 2011

Innovationsaktivitäten, Informationstechnologien und Arbeitsorganisation

- Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt.
- Die Antworten beziehen sich, wenn nicht anders verlangt, auf den Standort Schweiz.
- Bei Unklarheiten bitte die Erläuterungen beachten.
- Der Fragebogen ist für die Rückantwort auf der letzten Seite adressiert.
- Zutreffendes Feld (☒) bitte ankreuzen oder Wert eintragen.

Bitte den Fragebogen zurücksenden bis:

23. September 2011

(Bitte Fragebogen auch dann zurücksenden, wenn Sie nicht alle Fragen beantworten oder nur Schätzwerte angeben können)

1. Angaben zur Unternehmung und zu den Marktverhältnissen

1.1 **Gründungsjahr** der Unternehmung (ohne Berücksichtigung rein juristischer Statusveränderungen):

--	--	--	--

7

1.2 Ihre Unternehmung ist mehrheitlich in **ausländischem Besitz**:

ja	nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11

a) Falls **ja**: Bitte Land angeben: _____

b) Falls **nein**: Ist Ihre Unternehmung Teil einer Unternehmensgruppe?

ja	nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33

1.3 Anzahl der **Beschäftigten** in der Schweiz Ende 2010 (inkl. Lehrlinge; Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitstellen umrechnen):

--	--	--	--	--

34

1.4 Der Anteil folgender **Personalkategorien** an der Gesamtbeschäftigung betrug Ende 2010 schätzungsweise (Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitstellen umrechnen):

- Akademiker	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> </tr> </table>				%
	41				
- Personen mit einem Abschluss höher als Berufslehre	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> </tr> </table>				%
- Gelernte (Berufslehre)	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> </tr> </table>				%
- An- und Ungelernte	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> </tr> </table>				%
- Lehrlinge	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> <td style="width: 20px; height: 20px;"> </td> </tr> </table>				%
	53				
Total Beschäftigte	<table border="1" style="border-collapse: collapse; text-align: center;"> <tr> <td style="width: 20px; height: 20px;">1</td> <td style="width: 20px; height: 20px;">0</td> <td style="width: 20px; height: 20px;">0</td> </tr> </table>	1	0	0	%
1	0	0			

1.5 **Umsatz** (ohne MWST) der Unternehmung ab Standort Schweiz 2010:

(Banken: Erträge aus Zins-, Handels- u. Kommissions-/ Dienstleistungsgeschäft;
Versicherungen: Bruttoprämien - Bruttozahlungen für Versicherungsfälle + Nettoertrag aus Kapitalanlagen;
Beratung etc.: Bruttobehälterertrag)

Fr.

--	--	--	--	--	--	--	--

54

1.6 Ihre Unternehmung **exportiert Güter/Dienstleistungen**: (Dienstleistungsexporte beinhalten auch die Dienstleistungen für ausländische Kunden, die in der Schweiz bezogen werden, z.B. Hotelaufenthalte ausländischer Touristen)

ja	nein
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

65

Falls **ja**:

a) Anteil der **Exporte** am Umsatz 2010:

--	--	--

 %

66

b) **Hauptexportmarkt**:

EU	USA	Asien	Andere
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1.7 Anteil des **Personalaufwandes** am Umsatz 2010:

--	--	--

 %

70

1.8 Gesamtwert der Ausgaben für **Einkäufe** von Waren und Dienstleistungen (ohne MWST) als Anteil am Umsatz 2010:

Ausgaben für:

- a) Waren (Materialien, Vor-/Zwischenprodukte, usw.) und
- b) Dienstleistungen von Banken, Versicherungen, EDV-Büros, Telekommunikation, usw., **nicht aber Ausgaben für Investitionsgüter**

--	--	--

 %

73

- 1.9 a) **Bruttoinvestitionen** (ohne MWST) 2010
(notfalls Schätzwert angeben):
Erläuterung: Investitionen in eigengenutzten Betriebsbauten (neuerstellten Betriebsbauten, Umbauten, Renovationen etc.), Ausstattungsinvestitionen (Fahrzeuge, Maschinen, Geräte, Büroausstattung etc.) und Softwareinvestitionen

Fr.

- b) Hat Ihre Unternehmung 2010 **Auslandinvestitionen** getätigt?

ja nein

- 1.10 Mittelfristige Entwicklung der **Nachfrage** auf dem **Hauptabsatzmarkt**:

	starker Rückgang	-2	-1	0	+1	+2	starke Zunahme
- in der Periode 2009-2011	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	88
- in der Periode 2012-2014	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

- 1.11 Anzahl in- und ausländischer **Hauptkonkurrenten** auf dem **Hauptabsatzmarkt**:

- bis 5 90

- 6 bis 10

- 11 bis 15

- 16 bis 50

- mehr als 50

- 1.12 Beurteilung der **Wettbewerbsintensität** auf dem **Hauptabsatzmarkt** hinsichtlich:

	sehr schwach	1	2	3	4	5	sehr stark
- Preis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	91
- Nichtpreisliche Wettbewerbsdimensionen (z.B. Produktdifferenzierung, häufige Einführung neuer Produkte, technischer Vorsprung, Flexibilität bei Kundenwünschen, Serviceleistungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

2. Innovationsaktivitäten

Bitte im Folgenden beachten:
Produkte können **Güter** oder **Dienstleistungen** sein.

- 2.1 a) Hat Ihre Unternehmung in der Periode 2009-2011 **Innovationen** eingeführt?

Ja: - **Produktinnovationen**¹ 93

- **Prozessinnovationen**² 94

Nein: Weder Produkt- noch Prozessinnovationen eingeführt 95

- b) Falls **ja**:

Wer hat die eingeführten Innovationen **entwickelt** (Mehrfachantworten möglich)?

- Hauptsächlich andere Unternehmungen/Institutionen 96

- Ihre Unternehmung zusammen mit anderen Unternehmungen/Institutionen

- Hauptsächlich Ihre Unternehmung

- c) Falls **nein**:

Gab es in Ihrer Unternehmung in der Periode 2009-2011 Innovationsprojekte, die **nicht abgeschlossen** oder **ganz abgebrochen** wurden?

ja nein

→ Falls **keine** Innovationen eingeführt wurden, d. h. **Frage 2.1a** und **Frage 2.1c** mit „**nein**“ beantwortet wurden, bitte weiter zu **Frage 7.2**

Erläuterungen:

- 1) **Produktinnovationen** sind technisch neue oder erheblich verbesserte Produkte aus der Sicht Ihres Unternehmens, d.h. Produkte, die hinsichtlich ihres Einsatzes, ihrer Qualität oder wegen der zu ihrer Erstellung verwendeten physischen oder interaktiven Elemente neu sind oder in ihrer Leistungsart grundlegend verbessert bzw. verändert wurden.

Keine Produktinnovationen sind rein ästhetische Modifikationen von Produkten (z.B. Farbgebung, Styling) und Produktvariationen, z.B. aufgrund von Kundenspezifikationen, bei denen das Produkt (Gut oder Dienstleistung) hinsichtlich seiner technischen Grundzüge und Verwendungseigenschaften weitgehend unverändert bleibt.

(Handel: Produktinnovationen sind Neuerungen bei der Distribution, nicht aber Innovationen bei den gehandelten Gütern).

- 2) **Prozessinnovationen** beziehen sich auf den für Ihre Unternehmung erstmaligen Einsatz technisch neuer oder erheblich verbesserter Fertigungs-/Verfahrenstechniken zur Herstellung der Güter bzw. zur Erbringung der Dienstleistungen an Personen oder Objekten. Zwar kann sich dabei auch das Produkt verändern, doch steht die Steigerung der Effizienz im Vordergrund. Von Ihnen neu entwickelte Produktionsverfahren, die an andere Unternehmen verkauft werden, sind Produktinnovationen. Rein organisatorische oder Management-Veränderungen werden nicht zu den Prozessinnovationen gezählt.

- 2.2 Der Umsatz Ihrer Unternehmung verteilte sich 2010 auf folgende **Produkttypen**:

- a) **Gliederung 1:**

- Seit Anfang 2008 eingeführte neue Produkte	Umsatzanteil	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> %
	100	
- Seit Anfang 2008 erheblich verbesserte Produkte	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> %	
	103	
- Seit Anfang 2008 nicht oder nur unerheblich veränderte Produkte	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> %	
	106	
Gesamtumsatz	1 0 0 %	

- b) **Gliederung 2:**

- Seit Anfang 2008 eingeführte Produkte, die neu für Ihre Unternehmung waren	Umsatzanteil	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> %
	109	
- Seit Anfang 2008 eingeführte Produkte, die neu für Ihren Hauptabsatzmarkt waren	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> %	
	112	
- Seit Anfang 2008 nicht oder nur unerheblich veränderte Produkte	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> %	
	115	
Gesamtumsatz	1 0 0 %	

- 2.3 a) Falls Ihre Unternehmung in der Periode 2009-2011 **Prozessinnovationen** eingeführt hat (Frage 2.1a), haben diese Prozessinnovationen zu einer **wesentlichen Reduktion der durchschnittlichen Produktionskosten** geführt?

ja nein

- b) Falls **ja**: Die Kostenreduktion betrug 2010: ca. %

2.4 Beurteilung der Bedeutung der **Ziele** Ihrer Innovationsaktivitäten in der Periode 2009-2011:

Produktbereich	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- Erhaltung/Steigerung des Marktanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	122
- Ersatz für auslaufende Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Erweiterung der Produktpalette	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Erschliessung neuer regionaler Absatzmärkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Verbesserung der Qualität der Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Entwicklung umweltfreundlicher Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Andere, nämlich: _____						

Prozessbereich	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- Erhöhung der Produktionskapazität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	128
- Steigerung der Flexibilität der Leistungserstellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Reduktion der Durchlaufzeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Reorganisation der Geschäftsabläufe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Reduktion der Lagerhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Senkung des Lohnkostenanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Senkung des Materialkostenanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Senkung des Energiekostenanteils	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Reduktion der Umweltbelastung im Produktionsprozess	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Andere, nämlich: _____						

3. F&E-Aktivitäten im Inland und im Ausland

3.1 Hat Ihre Unternehmung in der Periode 2009-2011 **Forschung & Entwicklung (F&E)** durchgeführt?

	ja	nein
- im Inland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 137
- im Ausland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

→ Falls zweimal **nein**, dann bitte weiter zu **Frage 3.4a**

3.2 Falls **F&E-Aktivitäten im Inland** durchgeführt wurden, wie **häufig**?

- gelegentlich	<input type="checkbox"/> 139
- kontinuierlich	<input type="checkbox"/>

3.3 Falls **F&E-Aktivitäten im Ausland** vorhanden sind:

a) Ihre Unternehmung realisiert F&E-Aktivitäten im Ausland bereits seit dem **Jahr**:

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

140

b) Die F&E-Aktivitäten im Ausland finden in **folgenden Regionen/Ländern** statt:

	ja	nein
- Nordamerika (USA/Kanada)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- EU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Japan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- China, Indien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Andere Länder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 148

c) Der **Anteil der F&E-Ausgaben** im Ausland an den gesamten F&E-Ausgaben der Firma betrug im Jahr 2010 (notfalls Schätzwert):

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	%
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	---

149

d) Beurteilung der Bedeutung folgender **Motive** für die Aufnahme bzw. Ausdehnung von F&E-Aktivitäten an ausländischen Standorten:

	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- Nähe zu führenden Hochschulen/Forschungsstätten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	152
- Nähe zu innovativen Unternehmen (Netzwerke)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Wissenstransfer an den Standort Schweiz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Unterstützung von Fertigung/Absatz in der Zielregion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Bessere Verfügbarkeit von F&E-Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Geringere F&E-Kosten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Stärkere F&E-Förderung (inkl. Steuervorteile)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Andere, nämlich: _____						

3.4 Externe F&E-Aufträge

a) Hat Ihre Unternehmung in der Periode 2009-2011 **F&E-Aufträge an Dritte** vergeben?

ja	nein
<input type="checkbox"/> 159	<input type="checkbox"/>

b) Falls **ja**: Ihre Unternehmung vergab in der Periode 2009-2011 F&E-Aufträge an folgende **Partner** (Mehrfachantworten möglich):

	Schweiz	EU	USA	Japan	Indien/China	sonstiges Ausland
- Universitäten, Fachhochschulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonstige private oder staatliche Forschungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Andere Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 177

4. Innovationsaufwendungen

4.1 Die am **Standort Schweiz** in der Periode 2009-2011 durchgeführten Innovationsaktivitäten erforderten **Aufwendungen** für:

	keine					sehr viel
	1	2	3	4	5	
a) Produktinnovationen						
- Forschung ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	178
- Entwicklung ²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Konstruktion, Design ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Folgeinvestitionen ⁴	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Informatik (Geräte+Software)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
b) Prozessinnovationen						
- Forschung ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Entwicklung ²	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Konstruktion, Design ³	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Folgeinvestitionen ⁴	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Informatik (Geräte+Software)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	187

Erläuterungen:

- Forschung** umfasst:
 - Grundlagenforschung und Forschungsarbeiten mit direktem Bezug zu spezifischen Einsatzmöglichkeiten (angewandte Forschung)
- Entwicklung** umfasst die Nutzung bekannter wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Herstellung neuer bzw. Verbesserung bestehender Produkte und Verfahren
- Konstruktion, Design** umfassen:
 - weiterführende Veränderungen eines neu entwickelten Produkts bzw. Verfahrens, um den Markt- und Herstellungsanforderungen zu genügen
 - über F&E-Aktivitäten und Prototypenentwicklung hinausgehende Konstruktionsarbeiten und Tätigkeiten zum Zweck der Gestaltung und des Designs neuer und verbesserter Produkte
- Folgeinvestitionen** umfassen:
 - Pilotprojekte, Versuchsproduktion, versuchsweise Erstellung von Dienstleistungen, Prototypen/Testversionen (soweit nicht F&E)
 - Investitionen für die Produktion neuer oder verbesserter Produkte und für die Einführung von Prozessinnovationen
 - Markttests, Markteinführungskosten (ohne Aufwendungen für den Aufbau eines Vertriebsnetzes)
 - Zertifizierung, Zulassungsprüfung etc.
 - Erwerb von Lizenzen und ähnlichen Nutzungsrechten
 - Weiterbildung und Schulung der Mitarbeiter im Zusammenhang mit Innovationsprojekten bzw. der Einführung von Produkt- und Prozessinnovationen
 - die Anmeldung und Aufrechterhaltung eigener Patente (inkl. Aufwendungen für administrative und juristische Tätigkeiten)

4.2 Allfällige **Folgeinvestitionen** erforderten **innovationsbezogene** Aufwendungen für:

	keine					sehr viel
	1	2	3	4	5	
- Maschinen und Sachmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	188
- Erwerb externen Wissens (Lizenzen etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Mitarbeiterschulung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Markteinführung neuer oder erheblich verbesserter Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Zertifizierung, Zulassungsprüfung etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	192

4.3 **Geschätzte Ausgaben** Ihrer Unternehmung **am Standort Schweiz** kumuliert über die drei Jahre 2009-2011 für:

- Forschung und Entwicklung:

Fr.

• davon Anteil für F&E-Aufträge an Dritte:

%

- Konstruktion, Design

Fr.

- Folgeinvestitionen

Fr.

4.4 Anteil der **Beschäftigten in F&E** an der Gesamtbeschäftigung Ende 2010 (Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitstellen umrechnen):

%

Erläuterung:

Beschäftigte in F&E: Im F&E-Bereich tätige Mitarbeiter *inner- und ausserhalb* der F&E-Abteilung(en).

5. Öffentliche Innovationsförderung

5.1 Hat Ihre Unternehmung in der Periode 2009-2011 für Innovationsprojekte **öffentliche Förderung** in Anspruch genommen?

	ja	nein
- Nationale Stellen (z.B. KTI)	<input type="checkbox"/> 232	<input type="checkbox"/>
- Internationale Stellen (z.B. EU-Programme)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Kooperationsaktivitäten im F&E-Bereich

6.1 Hat Ihre Unternehmung bei den **F&E-Aktivitäten** (ohne externe F&E-Aufträge) in der Periode 2009-2011 mit anderen Unternehmungen/Institutionen **kooperiert**? (z.B. Joint Venture in F&E, F&E-Vereinbarung, Minderheitsbeteiligung an F&E-treibender Firma, Vereinbarung zum Technologieaustausch)

ja	nein
<input type="checkbox"/> 234	<input type="checkbox"/>

➔ Falls **nein**, bitte weiter zu Frage 7.1

6.2 Kooperationspartner

Hat Ihre Unternehmung im **F&E-Bereich** in der Periode 2009-2011 mit folgenden **Partnern** kooperiert (ohne externe F&E-Aufträge) (Mehrfachantworten möglich)?

	Schweiz	EU	USA	Japan	Indien/ China	sonstiges Ausland
- Kunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 240
- Zulieferer von Material/ Komponenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Zulieferer von Ausrüstungsgütern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen der gleichen Branche (Wettbewerber)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen aus anderen Branchen (exkl. Kunden, Lieferanten), z.B. Informatikfirmen, Designbüros	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firmen des gleichen Konzerns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Universitäten, Fachhochschulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sonstige private oder staatliche Forschungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 282

6.3 Kooperationsmotive

Beurteilung der Bedeutung folgender **Motive** unserer Kooperationsaktivitäten im F&E-Bereich in der Periode 2009-2011:

	keine 1	2	3	4	sehr grosse 5	
- Senkung der technologischen Risiken für besonders unsichere F&E-Projekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	283
- Teilung der Kosten für besonders kostspielige F&E-Projekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Verkürzung der Forschungs- und Entwicklungszeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Zugang zu spezialisierter Technologie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Zusammenführung von sich ergänzendem Know-how	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Aneignung von Kompetenzen für besonders komplexe neue Technologien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Ausnützung staatlicher Fördermittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	289
- Andere, nämlich: _____						

7. Schutz innovationsbedingter Wettbewerbsvorteile

7.1 Ihre Unternehmung hat in der Periode 2009-2011 folgende Schutzrechte angemeldet:

- Patente:	ja <input type="checkbox"/> 290	nein <input type="checkbox"/>
Falls ja : Wieviele?	ca. <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 291	
(Pro Erfindung nur eine Patentanmeldung, also keine Berücksichtigung von Mehrfachanmeldungen - z.B. in verschiedenen Ländern - derselben Erfindung)		
- Industrie-Design:	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/> 295
- Marken:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Urheberrechte (Copyrights):	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7.2 Wie wirksam ist der **Schutz** innovationsbedingter Wettbewerbsvorteile? (z.B. durch Patente, Handelsmarken, Copyright, Geheimhaltung, Zeitvorsprung, Komplexität der Produkt-/Prozessgestaltung, langfristige Bindung spezialisierten Personals)

	nicht wirksam 1	2	3	4	sehr wirksam 5	
- Produktinnovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	298
- Prozessinnovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

8. Technologisches Potential

Erläuterung:

Unter dem **technologischen Potential** verstehen wir das weltweit privat und öffentlich vorhandene technologische Wissen, welches für das Hervorbringen marktfähiger Neuerungen in Ihrem Tätigkeitsbereich genutzt werden kann. Dieses umfasst:

- wissenschaftliches Grundlagenwissen
- Wissen über Schlüsseltechnologien (z.B. Biotechnologie, Halbleitertechnik, Nanotechnologie, Informatik, audiovisuelle Techniken), das zur Umsetzung in Neuerungen geeignet ist
- spezifisch auf Ihren Tätigkeitsbereich ausgerichtetes technologisches Wissen

8.1 Beurteilung des für den Tätigkeitsbereich Ihrer Unternehmung relevanten **technologischen Potentials** (ausserhalb der Firma):

sehr niedrig 1	2	3	4	sehr hoch 5	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	300

9. Externe Quellen des innovationsrelevanten Wissens

9.1 Bedeutung verschiedener **firmenexterner** Quellen des Wissens für die eigene Innovationstätigkeit:

	keine 1	2	3	4	sehr grosse 5	
Andere Unternehmungen:						
- Kunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	301
- Lieferanten von Material/ Komponenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Lieferanten von Software	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Lieferanten von Ausrüstungsgütern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Firmen der gleichen Branche (Konkurrenten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Firmen des gleichen Konzerns	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Institutionen, Beratung:						
- Universitäten, Fachhochschulen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	307
- Sonstige private oder staatliche Forschungsanstalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Beratungsfirmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Technologietransferstellen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Allgemein verfügbare Information:

- Patentschriften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Messen, Ausstellungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Fachtagungen, Fachliteratur	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Computergestützte Informationsnetze	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	314
- Andere, nämlich: _____						

10. Innovationshemmnisse

10.1 Sind in folgenden Bereichen bei Ihren Innovationsaktivitäten **Hindernisse** aufgetreten, welche **wesentliche negative Konsequenzen** für die Realisierung der Innovationsprojekte hatten?

Erläuterung:

Negative Konsequenzen: Verzicht oder Abbruch geplanter Projekte; erhebliche Projektverzögerung

	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
Kosten-/Risikoaspekte:						
- Hohe Kosten der Innovationsprojekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	315
- Lange Amortisationszeit der Innovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Leichte Kopierbarkeit der Innovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Hohes Risiko bezüglich der:						
• technischen Durchführbarkeit der Projekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Marktchancen der Innovationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Finanzierung:						
- Fehlende Eigenmittel für Innovationsprojekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Fehlende Fremdmittel für Innovationsprojekte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Hohe Steuerbelastung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	322
Mangel an qualifizierten Arbeitskräften für:						
- Forschung & Entwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Produktion/Absatz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Informatik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Fehlende Information über:						
- Stand der Technik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Vermarktungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Mangelnde Akzeptanz neuer Technologien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Organisatorische Probleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	329
Staatliche Regulierung als Innovationshemmnis:						
- Erschwerter Zugang zum EU-Markt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Erschwerter Zugang zu stark regulierten Märkten in der Schweiz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Arbeitsmarktregulierung für Ausländer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Ungenügende staatliche Technologieförderung durch:						
• Forschungsprogramme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
• Massnahmen zur Technologiediffusion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Umweltgesetzgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Raumplanung und Bauvorschriften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	336
- Andere, nämlich: _____						

11. Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien

11.1 Werden in Ihrer Unternehmung **Computer** (PC oder Laptop) eingesetzt?

ja nein
337

→ Falls **nein**, bitte weiter zu **Frage 15.1**

11.2 In Ihrer Unternehmung werden die folgenden **Informations- und Kommunikationstechnologien** eingesetzt

(bitte Zutreffendes ankreuzen):

	ja, wann eingeführt?				nein
	vor				
	2009	2009	2010	2011	
- Digitale Assistenten (Organizer, PDA, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 338
- Laptop	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Local Area Network (LAN) darunter: Wireless Access (z.B. WLAN)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- EDI	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Intranet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Extranet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Website (Homepage)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Open-Source Betriebssysteme (z.B. Linux)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Social Media (z.B. Facebook, LinkedIn)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Instant Messaging (z.B. GoogleChat, Skype)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Online Collaboration (z.B. Sharepoint)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- "Cloud-basierte" Lösungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Voice over IP/Video over IP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

IT-Software für betriebliche Prozesse:

- ERP	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- CRM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- SCM	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 355

Sicherheitstechnologien:

- Anti-Virus Programme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Firewalls (Hard- oder Software)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Externe Datensicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- "Secure"-Servers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Authentifikationssysteme (z.B. digitale Unterschrift, PIN Code)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Datenverschlüsselung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 361

11.3 Der **Anteil der Beschäftigten**, die in ihrer Arbeit die folgenden Informations- und Kommunikationstechnologien einsetzen, beträgt schätzungsweise:

	0%	1-20%	21-40%	41-60%	61-80%	81-100%
- Computer (z.B. PC, Workstation, Terminal, Laptop)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Intranet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- "Cloud-basierte" Lösungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 365

11.4 **Anteil der Investitionen** in Informations- und Kommunikationstechnologien (Hard- und Software) an den gesamten Bruttoinvestitionen im Durchschnitt der Jahre 2009-2011 (Schätzwert):

ca. %
366

12. Nutzung des Internets

- Falls Ihre Unternehmung das Internet **nicht** nutzt, bitte weiter zu **Frage 15.1**
 → Falls Ihre Unternehmung das Internet **einsetzt**, beantworten Sie bitte die **folgenden Fragen**:

12.1 Maximale (vertragliche) **Verbindungsgeschwindigkeit** (downstream) der Internetverbindung(en) Ihrer Unternehmung (bitte Zutreffendes ankreuzen):

Kabellose (mobile) Verbindung

- Schmalband (GSM, GPRS etc.) 369
- Breitband (3G, UMTS, WLAN, Satellit)

Festnetz (fixe) Verbindung

- weniger als 144 Kb/s
- zwischen 144 Kb/s und 2 Mb/s
- zwischen 2 Mb/s und 20 Mb/s
- 20 Mb/s oder mehr

12.2 Das **Internet** wird in Ihrer Unternehmung für folgende **Zwecke** eingesetzt (bitte Zutreffendes ankreuzen):

Information

- Allgemeine Informationssuche 375
- Systematische Marktbeobachtung (Konkurrenten, Lieferanten, Kunden, Zugriff auf externe Datenbanken)

Beschaffung von Waren/Dienstleistungen

- Erwerb von Produkten (mit oder ohne online-Bezahlung)
- Beanspruchung von After-Sales-Services

Nutzung von Finanzdienstleistungen

(inkl. Zahlungsverkehr)

Kommunikation

(Online-Diskussionen, Diskussionsforen, Videokonferenzen) 380

Aus- und Weiterbildung

Verkehr mit Behörden

Verkauf von Waren/Dienstleistungen über Website (Homepage)

(mit oder ohne elektronische Zahlungsmöglichkeit)

Verkaufsförderung über Website (Homepage)

- Informationen über Firmenzweck, Ansprechpartner usw.
- Detailangaben zu Sortiment, Preisen, Werbung usw.
- After-Sales-Services 386

Andere, nämlich: _____

13. E-Commerce über das Internet

Definition internetgestützter "E-Commerce": Über das Internet abgewickelte Transaktionen. Waren/Dienstleistungen werden über das Internet bestellt; Zahlung und Lieferung können online oder auf herkömmlichen Wegen erfolgen (Aufträge durch handgeschriebene E-Mails fallen nicht unter E-Commerce).

13.1 **Beschaffung** von Waren und Dienstleistungen **über das Internet**

a) Tätigt Ihre Unternehmung **Einkäufe** über das Internet?

ja nein 387

b) Falls **ja**, seit dem Jahr:

%
388

→ Falls **nein**, weiter mit **Frage 13.2a**

→ Falls **ja**, beantworten Sie bitte die **folgenden Fragen**:

c) Anteil der **über das Internet getätigten Einkäufe** von Waren und Dienstleistungen am Gesamtwert der Einkäufe (ohne MWST. Notfalls bitte **Schätzwerte** angeben. Bitte auch Werte unter 1% aufführen):

2009 . % **2010** . % **2011** . %
392

d) Beurteilung des (erwarteten) **Nutzens der internetgestützten Beschaffung** von Waren und Dienstleistungen:

Art des Nutzens	kein Nutzen	gewisser Nutzen	hoher Nutzen
- Bessere Kenntnis des Angebots, leichterer Zugang zu Lieferanten	1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>	3 <input type="checkbox"/> 404
- Billigere Abwicklung des Einkaufs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Tiefere Einkaufspreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Geringere Lagerhaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beschleunigung der Geschäftsprozesse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Verstärkte Automatisierungsmöglichkeiten (z.B. interne elektronische Weiterverarbeitung der Beschaffung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Mit der Konkurrenz Schritt halten, Imagepflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Anderer Nutzen, nämlich: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13.2 **Verkauf** von Waren und Dienstleistungen **über das Internet**

a) Tätigt Ihre Unternehmung **Verkäufe** über das Internet?

ja nein 411

b) Falls **ja**, seit dem Jahr:

%
412

→ Falls **nein**, weiter mit **Frage 14.1**

→ Falls **ja**, beantworten Sie bitte die **folgenden Fragen**:

c) Anteil der **über das Internet getätigten Verkäufe** von Waren und Dienstleistungen am gesamten Umsatz (ohne MWST. Notfalls bitte **Schätzwerte** angeben. Bitte auch Werte unter 1% aufführen):

2009	2010	2011
<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> %	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> %	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> . <input type="text"/> %

416

d) Beurteilung des (erwarteten) **Nutzens des internet-gestützten Verkaufs** von Waren und Dienstleistungen:

Art des Nutzens	kein Nutzen 1	gewisser Nutzen 2	hoher Nutzen 3
- Verbesserung der Qualität/ Vielfalt des Angebots	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 428
- Verstärkung der Kundenorientierung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Erschliessung neuer Kundensegmente	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Lancierung neuer Produkte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Erschliessung neuer Absatzgebiete	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Geringere Kosten für Marketing und After-Sales-Services	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Beschleunigung der Geschäftsprozesse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Verstärkte Automatisierungsmöglichkeiten (z.B. interne elektronische Weiterverarbeitung des Verkaufs)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Mit der Konkurrenz Schritt halten, Imagepflege	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Anderer Nutzen, nämlich: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Hemmnisse für Internet-Verkäufe

14.1 Beurteilung der Bedeutung folgender **Hemmnisse** für die Einführung bzw. Intensivierung des **Verkaufs über das Internet**:

Art des Hemmnisses	ohne Bedeutung 1	gewisse Bedeutung 2	hohe Bedeutung 3
- Produkte für Internet-Verkäufe nicht geeignet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 437
- Kunden für den Kauf über Internet nicht bereit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Ungewisse Ertragsperspektiven	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Investitions- und Betriebskosten zu hoch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Sicherheitsprobleme bei der Zahlungsabwicklung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Unklarer rechtlicher Rahmen, Datenschutzprobleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Technologische Unsicherheiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Mangel an Fachpersonal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Informationsdefizite (Marktchancen, Technik)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Widerstände des Personals/Managements	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Hoher Anpassungsbedarf (organisatorisch, technisch)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Logistikprobleme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Öffnung der Firma für andere Firmen unerwünscht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 449
- Andere, nämlich: _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Arbeitszeit, Lohn, Weiterbildung

15.1 Bedeutung folgender **Formen der Arbeitszeitflexibilisierung** (Massstab: Anteil der betroffenen Mitarbeiter):

	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- Teilzeitbeschäftigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	450
- Temporärbeschäftigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Flexibilisierung auf Monatsbasis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Flexibilisierung auf Jahresbasis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Variable Jahresarbeitszeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

15.2 Bedeutung folgender **Faktoren** für eine allfällige reguläre **Lohnerhöhung** (nur Lohnerhöhungen, die nicht aufgrund einer Beförderung gesprochen wurden):

a) Für Mitarbeiter **ohne** Kaderfunktion

	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	455
- Dienstalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Individuelle Leistung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Leistung der Arbeitsgruppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Unternehmenserfolg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Erfahrung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Inflation der Konsumentenpreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Vorgabe aus übergeordneten Lohnverhandlungen (z.B. GAV, NAV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

b) Für Mitarbeiter **mit** Kaderfunktion

	keine					sehr grosse
	1	2	3	4	5	
- Ausbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	465
- Dienstalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Individuelle Leistung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Leistung der Arbeitsgruppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Unternehmenserfolg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Funktion	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Erfahrung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Inflation der Konsumentenpreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
- Vorgabe aus übergeordneten Lohnverhandlungen (z.B. GAV, NAV)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

15.3 Anteil der Beschäftigten, die im Jahr 2010 an internen und/oder externen **Weiterbildungskursen** teilgenommen haben:

ca. %
475

Weiterbildungskurse sind organisierte, betriebsinterne oder -externe Weiterbildungsveranstaltungen, deren Besuch von Ihrer Unternehmung unterstützt wird.

15.4 Ihre Unternehmung übernimmt im Durchschnitt folgenden Anteil der **Weiterbildungsaufwendungen**:

	0%	1-20%	21-40%	41-60%	61-80%	81-100%
- bezogen auf den Zeitaufwand für den Besuch der Weiterbildungskurse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
						478
- bezogen auf die Kosten der Weiterbildungskurse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

→ Bei **mehr als 20 Beschäftigten** (siehe Frage 1.3), beantworten Sie bitte folgende Fragen
 → Bei **weniger als 20 Beschäftigten**, füllen Sie bitte abschliessend die Kontaktangaben auf Seite 10 aus.

16. Organisation des Gesamtunternehmens

16.1 Folgende **Veränderungen der Organisationsstruktur** wurden seit **2006** realisiert (bitte Zutreffendes ankreuzen):

- Übernahme anderer Unternehmen/ Unternehmensbereiche 480
- Fusion mit anderen Unternehmen
- Bildung von Kooperationen mit anderen Unternehmen (ohne Kapitalverflechtung)
- Diversifikation der Unternehmestätigkeit
- Konzentration auf Kerngeschäft
- Verkauf von Unternehmensbereichen
- Outsourcing von Unternehmensfunktionen:
 - Fertigung von Teilen der Produktpalette
 - Fertigung von Vorprodukten/ Komponenten
 - Forschung und Entwicklung
 - Informatik
 - Andere firmeninterne Dienstleistungen (Reinigung, Buchhaltung, Logistik etc.)
- Andere, nämlich: _____

16.2 Anzahl **Führungsstufen** zwischen Unternehmensleitung und operativen Mitarbeitern:

Stufen
491

Die Anzahl Führungsstufen hat **seit 2006**:

- abgenommen und zwar um Stufen
- zugenommen und zwar um Stufen
- nicht verändert 497

17. Organisation und Formen der Zusammenarbeit am Arbeitsplatz

17.1 Gruppen- und Teamarbeit

a) Gibt es in Ihrer Unternehmung ständige Arbeitsgruppen, die Aufgabenbereiche **gemeinsam bearbeiten** oder **Themen diskutieren** (Projektgruppen, Teams, Qualitätszirkel, teilautonome Arbeitsgruppen etc.)?

Ja **Einführung** 498

	vor 2006	2006-2008	2009-2011
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			499

b) Falls **ja**, wie verbreitet sind solche **Gruppen** in Ihrer Unternehmung?

sehr schwach	1	2	3	4	5	sehr stark
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
						500

17.2 Arbeitsplatz-Rotation (job rotation)

a) Verfügt Ihre Unternehmung über **Programme zur Rotation von Arbeitsplätzen**?

Ja **Einführung** 501

	vor 2006	2006-2008	2009-2011
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
			502

b) Falls **ja**, wie verbreitet ist die **Arbeitsplatz-Rotation** in Ihrer Unternehmung?

sehr schwach	1	2	3	4	5	sehr stark
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
						503

17.3 Kompetenzverteilung am Arbeitsplatz

Bitte beantworten Sie folgende Fragen:

	Mitarbeiter allein		Vorgesetzter allein		
	1	2	3	4	5
- Wer legt das Arbeitstempo fest?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wer bestimmt den Ablauf der auszuführenden Arbeiten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wer verteilt die Arbeit auf die Mitarbeiter?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wer legt die Art und Weise der Ausführung der Aufgaben fest?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wer ist zuständig bei Produktionsschwierigkeiten/Problemen bei der Dienstleistungserstellung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wer ist routinemässig für den Kundenkontakt zuständig?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
- Wer tritt bei Problemen oder Beschwerden mit den Kunden in Kontakt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

504
510

17.4 Hat sich die **Verteilung der Kompetenzen** am Arbeitsplatz **seit 2006** verändert?

- nein 511
- ja, Richtung Mitarbeiter
- ja, Richtung Vorgesetzte

17.5 Anteil der Beschäftigten, die in der Periode 2009-2011 eine **neue Funktion** übernommen haben und/oder die **Abteilung gewechselt** haben, beträgt:

ca.

--	--	--

 %
514

Bemerkungen:

***** Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Mitarbeit *****

Kontaktperson der Unternehmung: _____ Telefon: _____

Funktion Stellung: _____ E-Mail: _____

Kontaktpersonen der KOF ETH Zürich

Marius Ley 044 632 85 33
 inno@kof.ethz.ch

→ Für die Zustellung des Berichts, bitte E-mail angeben

Rückantwortadresse für Fenster-Couvert:

ETH Zürich
Konjunkturforschungsstelle
"Innovationsumfrage 2011"
WEC D 15
Weinbergstrasse 11
8092 Zürich

ETH Zürich
Konjunkturforschungsstelle
"Innovationsumfrage 2011"
WEC D 15
Weinbergstrasse 11
8092 Zürich